

Detmol-dur

Verwendung

Bekämpfung von Haus-, Material- und Gesundheitsschädlingen wie Schaben, Silberfischchen, Bettwanzen, Flöhe, Ameisen (*Lasius*-Arten), Messingkäfer, Pelz- und Teppichkäfer.

Typ

Emulsionskonzentrat (EC) - Konzentrat zur Wasserverdünnung.

Wirkstoffe

Permethrin (120 g/l) + Prallethrin (8,0 g/l) + Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt (Pyrethrine) 25 % (27 g/l).

Enthält Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, Aromaten (2-25 %) Calciumdodecylbenzolsulfonat.

Wirkung

Sofort- und Langzeitwirkung durch Kontakt mit den Sprühtropfen bzw. dem Flächenbelag. Spontaner Heraustreibeffekt bei Schaben.

Bedarf

Im Normalfall 2%ig sprühen (100 ml Konzentrat je 5 l Präparat).

Bei der ersten Bekämpfung eines starken Schabenbefalles, bei widerstandsfähigen Schädlingen und wegen einer besseren Langzeitwirkung wird eine 4%ige Verdünnung empfohlen.

Je nach Flächenbeschaffenheit werden 15 bis 100 ml anwendungsfertiges Präparat je m² benötigt. Das Präparat soll von den behandelten Flächen nicht ablaufen.

Anwendung

Anwendung im Innenraum nur kleinflächig in Rissen und Spalten. Anwendung nur an Orten, die nicht regelmäßig nass gereinigt werden. Vor Regen geschützt anwenden. Versteckte kriechender Insekten wo möglich freilegen. Alle befallenen, belaufenen und verdächtigen Stellen gezielt besprühen. Geeignete Anwendungsgeräte sind der Spray-BOSS von „808“ oder ähnliche Drucksprüngeräte. Arbeitsdruck bis max. 2 bar. Anwendungsfertiges Präparat innerhalb von 24 Std. aufbrauchen.

Kontrolle

Vor jeder Schädlingsbekämpfung ist eine Erhebung über Art und Ausmaß des Schädlingsbefalls zweckmäßig. Geeignete Hilfsmittel hierfür sind Klebe- und Pheromonfallen (z. B. Detektiv S).

Schaben

Schaben bevorzugen warme und dunkle Verstecke in der Nähe von Wasser und Nahrung. Die moderne Bautechnik schafft eine Vielzahl idealer Biotope wie z. B. Einbaumöbel, Dämmplatten, Isoliermaterial, abgehängte Decken, Verkleidungen, Installations-schächte usw. Für die nötige Wärme sorgen Zentralheizungen, Bäder, Spülmaschinen, Trockner, Backöfen, Boiler etc.

Bekämpfungen bei Deutschen Schaben nach 5 Wochen und bei Orientalischen Schaben nach 5 Monaten wiederholen.

Prophylaxe

Prophylaktische Maßnahmen, die einen Schädlingsbefall bzw. dessen Ausbreitung verhindern, spielen eine wichtige Rolle. Dazu gehören z. B. Verschließen oder Beseitigen möglicher Schädlingsverstecke, Schaffung einwandfreier hygienischer Bedingungen durch regelmäßige Reinigungen, Kontrolle eingehender Waren, optimale Lagerbedingungen, übersichtliche Lagerhaltung, regelmäßige RauminSpektionen und nicht zuletzt rechtzeitige Durchführung von Bekämpfungsmaßnahmen.

Vorsichtsmaßnahmen

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann die Atemwege reizen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf nicht einatmen. Behälter dicht verschlossen halten. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Verschüttete Mengen aufnehmen. Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Atemschutz mit Filter A1-P3 (40Ast) tragen.

Darf nicht in die Kanalisation und Oberflächengewässer gelangen.

Dieses Produkt enthält Permethrin, welches für Bienen und andere Bestäuber gefährlich ist.

Personen außer dem Anwender verlassen den Raum. Alle nicht mittelsicher verpackten Lebens- und Futtermittel, Nutz- und Heimtiere sowie Spielzeug, offenes Geschirr u. a. Bedarfsgegenstände vor der Anwendung entfernen. Aquarien und Terrarien mittelsicher abdecken (Belüftung abstellen). Kochgeräte, Arbeitsplatten u. a. Flächen, auf denen Lebensmittel gelagert, zubereitet oder verzehrt werden sowie Kleidung, Sitzmöbel u. a. Flächen, zu denen häufig Hautkontakt besteht, mittelsicher abdecken oder vor Gebrauch mit einem alkalischen Spül- bzw. Reinigungsmittel abwaschen bzw. reinigen.

In sensiblen Bereichen wie Krankenzimmern, Schulen, Kindergärten, Wohnräumen, Büros usw. das Mittel nicht großflächig (z. B. auf Teppichböden, Wände etc.) ausbringen, sondern alle Schädlingsverstecke und deren unmittelbare Umgebung gezielt besprühen.

Kontakt mit frischen, feuchten Sprühbelägen vermeiden. Kinder und Heimtiere fernhalten.

Nicht auf heiße bzw. erhitzbare Flächen oder ungeschützte elektrische Geräte/Schalter sprühen. Empfindliche Objekte (z. B. Polituren, manche Kunststoffe) nicht besprühen. Räume vor Benutzung gründlich lüften (bis der Sprühbelag vollständig abgetrocknet ist).

Ämtliche Empfehlung für Pyrethroide:

Das Mittel kann bei Kontakt mit der Haut (insbesondere des Gesichts) ein Brennen oder Kribbeln hervorrufen, ohne daß äußerliche Reizerscheinungen sichtbar werden. Das Auftreten dieser Stoffwirkung muß als Warnhinweis angesehen werden. Eine weitere Exposition ist unbedingt zu vermeiden. Klingen die Symptome nicht ab oder treten weitere auf, muß ein Arzt aufgesucht werden. Packung dicht verschlossen und kühl lagern. Die Verpackung darf nicht wiederverwendet werden.

Entsorgung

Anfallende Mittelreste und Verpackungen mit Restinhalt gemäß den nationalen Vorschriften entsorgen.

